

Marktgemeinde Schardenberg

Telefon: 07713 7055 0
Fax: 07713 7055 8
Email: office@schardenberg.at
4784 Schardenberg – Schärndinger Straße 4

www.schardenberg.at



GEMEINDENACHRICHTEN

Nr. 1 / 2020

April 2020

Verlagspostamt: 4784 Schardenberg



Ehrenbürgerfeier am 28. Februar 2020: Frau Vizebürgermeister Rosa Hofmann, Ehrenbürger Bürgermeister a. D. Josef Schachner mit Gattin Theresia, Bürgermeister Stefan Krennbauer, Kulturausschussobmann Josef Fasching. Bericht im Blattinneren.

Die Marktgemeinde Schardenberg wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern alles Gute in dieser veränderten Zeit. Halten Sie sich zu Ihrer Sicherheit und zur Sicherheit aller dringend an die vorgegebenen Maßnahmen und bleiben Sie gesund.

Trotz dieser schwierigen Situation wünschen wir frohe Ostern und eine erholsame Zeit.



Auflage: 850 Stück

Liebe Schardenbergerinnen und Schardenberger!

Das erste Quartal 2020 ist bereits wieder vorbei. Es hat uns eine Vielzahl an Veränderungen gebracht. Schlagartig mussten wir erkennen, wie klein die Welt plötzlich werden kann. War doch Wuhan noch vor wenigen Wochen eine uns weitgehend unbekannt, mehr als 8000 km von Schardenberg entfernte Stadt in China.

Die Folgen der dort ausgebrochenen Corona-Virus-Epidemie betreffen nun auch uns mitten in Europa. Auch wenn wir uns in einer schwierigen Zeit befinden, gibt es ein hohes Maß an Hilfsbereitschaft und Zusammenhalt in unserer Gemeinde.

Ich bedanke mich bei all jenen, die sich mit guten Ideen und persönlichem Engagement dafür einsetzen, dass unsere Bürgerinnen und Bürger Unterstützung für ihre persönlichen Bedürfnisse erhalten. Wenn Sie Probleme haben, Ihre täglichen Erledigungen zu bewältigen, erreichen Sie uns telefonisch am Gemeindeamt zu den üblichen Amtszeiten. Wir sind Ihnen gerne bei der Vermittlung von Einkäufern und Helfern behilflich.

Ich selbst darf mich seit zweieinhalb Monaten Bürgermeister unserer Gemeinde nennen und viele haben mich in den letzten Tagen gefragt, ob ich mich in meinem neuen Amt schon gut eingelebt habe. Auch wenn es anfangs sicherlich eine große Umstellung in meinen bisherigen Lebensgewohnheiten mit sich brachte, kann ich mittlerweile sagen: „JA! Und das habe ich zum überwiegenden Teil dem großartigen Team am Gemeindeamt zu verdanken!“ Ich wurde vom ersten Tag an herzlich aufgenommen. Besonderer Dank gilt hier unserem Amtsleiter Klaus Selgrad, der mir in meinen ersten Wochen einen großen Teil seiner ohnehin zu knappen Zeit gewidmet hat. Es ist beeindruckend, wieviel – sichtbare wie verborgene – Arbeit geleistet werden muss, um eine Gemeinde unserer Größe am Laufen zu halten. Die Qualität zeigt sich auch besonders in dieser Krisenzeit, in der das Gemeindeamt minimal besetzt ist, die Aufgaben jedoch Übergangs- und reibungslos mittels Heimarbeit erledigt werden und der Verwaltungsbetrieb vollumfänglich aufrecht erhalten



bleibt.

Für die kommende Zeit wünsche ich euch alles Gute und viel Kraft. Ich bitte euch, in dieser außergewöhnlichen Situation zusammenzustehen und die notwendigen Maßnahmen ernst zu nehmen und konsequent umzusetzen. Ich wünsche euch, dass ihr diese Zeit gut bewältigt.

Bleibts gesund!

Derzeitige Schutzmaßnahmen der Marktgemeinde Schardenberg gegen das Coronavirus (COVID-19)

Die Marktgemeinde Schardenberg ersucht auf Grund der Corona-Pandemie um folgende Schutzmaßnahmen seitens der Bevölkerung:

Der **Parteienverkehr** mit dem Marktgemeindeamt ist grundsätzlich per Telefon oder E-Mail abzuwickeln.

Das Amt ist für unbedingt notwendige Geschäfte zu den üblichen Amtszeiten besetzt. Die meisten Mitarbeiter arbeiten aber via HomeOffice. Dadurch kann es zu Verzögerungen kommen.

Auf das **Händeschütteln** wird verzichtet. Bei Anfragen zur Pandemie selbst verweisen wir auf die **Telefonhotline 1450**

Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie sind nicht bloß Empfehlungen der Bundesregierung sondern verpflichtende Anweisungen!



„Wir weisen darauf hin, dass es sich bei den Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie nicht bloß um Empfehlungen der Bundesregierung, sondern um verpflichtend umzusetzende Anweisungen handelt.“

Verstöße dagegen können auch zu rechtlichen Konsequenzen führen. Bitte dies v.a. bei euren Freizeit- und Wochenendaktivitäten berücksichtigen. Es ist davon auszugehen, dass die Umsetzung der Maßnahmen in nächster Zeit verstärkt kontrolliert und Verstöße dagegen auch sanktioniert werden. Je konsequenter wir uns an die Einschränkungen halten, desto eher ist mit einer Lockerung dieser zu rechnen.“

Bürgermeister Stefan Krennbauer

Regionales Lieferserviceportal

Die neue, von den WKOÖ-Bezirksstellen spontan erstellte Plattform, gibt als Service für die Bevölkerung und als Reaktion auf die derzeitige Lage Auskunft darüber, welche Unternehmen in den oberösterreichischen Regionen notwendige Produkte zu den Kunden nach Hause bringen können.

www.lieferserviceregional.at

Infos aus dem Bauamt



Die derzeitige Situation lässt uns auch im Bauamt zurückschalten. Normalerweise wird im März auf den Baustellen so richtig losgelegt. Die Außendienste unserer Bausachverständigen sind jedoch alle abgesagt bzw. verschoben.

Die Kommunikation erfolgt, wie in allen Ämtern, derzeit nur über E-Mail und Telefon. In Absprache mit Hr. Holzner, unserem Bausachverständigen, werden Vorprüfungen bzw. Planentwürfe entgegen der bisherigen Praxis auch **digital durchgeführt**. Wir ersuchen deshalb die Bauwerber bzw. deren Planungsfirmen oder Architekten, den Entwurfsplan per E-Mail an das Marktgemeindeamt Schardenberg (bauamt@schardenberg.ooe.gv.at) zu schicken. Wir leiten diesen weiter und erhalten ein schriftliches Ergebnis, das wiederum dem Bauwerber bzw. der Planungsfirma zugestellt wird.

Wir weisen hin, dass eine Vorprüfung des Planentwurfes Bedingung für eine vollständige Einreichung für Baubewilligungen bzw. Baufreistellungen ist. Es ist deshalb ratsam, bei Planungen für Neu-, Zu- oder Umbauten oder sonstigen Bauvorhaben für die nächsten Monate **zeitgerecht** mit den Planungen zu beginnen, da derzeit nichts sofort möglich ist.

Unser nächster persönlicher Termin mit unserem Bausachverständigen wird am **30. April 2020** sein, vorausgesetzt, es sind Außentermine möglich. Zu diesem Termin können frühestens die Baubewilligungen für die vorangegangenen Vorprüfungen erteilt werden.



Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin OEG
Dr. Heinrich u. Dr. Sylvia Grünberger
 Tel.: 07713/6262 – Kubinger Strasse 7
 A-4784 Schardenberg



Patienten mit C O R O N A
–Verdacht müssen
unbedingt zuhause bleiben
und die Corona Hotline
1450 anrufen.

Während der Corona Pandemiezeit sind wir zu den Ordinationszeiten für Sie **telefonisch erreichbar und rufen gerne zurück.**

Begutachtungen nur nach telef. Vereinbarung. Die **Ordination darf nur mit Mundschutz** (Maske, Schal oder Tuch) **betreten** werden.

Medikamentenabholungen sind in kleineren Mengen ohne Termin möglich . Größere Mengen über 3 Stück sollten jedoch telefonisch oder per Mail ***medikamente.dr.gruenberger@aon.at*** bestellt und können am nächsten Tag abgeholt werden. Bitte **ABSTAND 1-2m** einhalten !

Befundbesprechungen sind telefonisch möglich, wie auch **Krankmeldungen.**

Nicht dringliche Behandlungen und Anliegen wie Kuranträge, Vorsorgeuntersuchungen , Mutterkindpässe, etc.... sollen nach Möglichkeit aufgeschoben werden..

*Wir danken für Ihr Verständnis, denn nur
 gemeinsam kann die Ausbreitung des
 Coronavirus eingedämmt werden.*

Ordination Drs.Grünberger

Amtsleiter Klaus Selgrad berichtet:

WICHTIGES AUS DEM GEMEINDERAT

Bürgermeisterwahl 17. Jänner 2020

In der Gemeinderatsitzung vom 17.1.2020 wurde Stefan Krennbauer mit 24 von 25 Stimmen mehrheitlich zum Bürgermeister der Marktgemeinde Schardenberg gewählt. Bezirkshauptmann Dr. Rudolf Greiner nimmt die Angelobung des neuen Bürgermeisters vor und verliest die Gelöbnisformel:

Du wirst geloben, die Bundesverfassung und die Landesverfassung sowie alle übrigen Gesetze und alle Verordnungen der Republik Österreich und des Landes Oberösterreich gewissenhaft zu beachten, Deine Aufgabe als Bürgermeister unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Marktgemeinde Schardenberg nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.

Bürgermeister Stefan Krennbauer gelobt dies mit den Worten „Ich gelobe“ in die Hand von Bezirkshauptmann Dr. Rudolf Greiner.

Stefan Krennbauer bedankt sich bei allen Gemeinderäten, auch jene von früher und bei Josef Schachner für das, was sie aus Schardenberg gemacht haben – eine absolut lebenswerte Gemeinde!

Aus seiner Sicht war das Erfolgsrezept jenes, dass nie ein persönliches Interesse im Vordergrund war, sondern immer das Gemeinsame zum Wohl der Schardenberger Bürgerinnen und Bürger entscheidend war und zu 100 % an einem Strang gezogen wurde.

Er freut sich und ist dankbar dafür, eine gesunde und funktionierende Gemeinde zu übernehmen, freut sich auf die kommende Arbeit, ist sich der Erwartungshaltungen bewusst und mit welcher Verantwortung die Aufgabe verbunden ist.

Durch die Bürgermeisterwahl waren auch einige Nachwahlen in den verschiedenen Funktionen notwendig. So wurden gewählt:

Stefan Krennbauer	Personalbeirat, Sanitätsgemeindevorstand Schardenberg, Sozialhilfeverband Schärching, Bezirksabfallverband Schärching, Wegeerhaltungsverband
Christian Bachmair	in den Vorstand (ÖVP) und in den Finanzausschuss
Andreas Knunbauer	als Fraktionsobmann (ÖVP) und in den Katastrophenausschuss

Ehrenbürgerschaft für Bürgermeister a. D. Josef Schachner

In der Gemeinderatsitzung wurde einstimmig beschlossen, Bürgermeister a. D. Josef Schachner gebührend zu ehren und ihm die Ehrenbürgerschaft zu verleihen. Die Feier fand am 28. Februar 2020 beim Kirchenwirt statt. (siehe Bericht)

Pfarrcaritas-Kindergarten

Für das Betriebsjahr 2019 des Pfarrcaritas-Kindergartens stiegen die Ausgaben stark an. Durch die Erweiterung um eine Gruppe, damit verbunden mehr Personal und Abfertigungszahlungen, war von der Gemeinde eine Abgangsdeckung von € 190.644,- notwendig. Dem Gemeinderat hat die Abrechnung vorgelegen und er hat sie genehmigt.

Familienfreundliche Gemeinde

Der Titel „Familienfreundliche Gemeinde“ ist in die Jahre gekommen und musste reauditert werden. Vizebürgermeisterin Rosa Hofmann als Arbeitsgruppenleiterin stellte 5 Maßnahmen vor, drei davon müssen gemacht werden. Elternhaltestelle und Jugendtreff laufen bereits. Wir haben 3 Jahre Zeit dafür und dann gibt es wieder das Zertifikat „Familienfreundliche Gemeinde“

- **Gartengestaltung Kindergarten und des öffentlichen Spielplatzes:**
Das Ziel ist, Kinder sollen sich im Außenbereich wohlfühlen.
- **Elternhaltestelle – sicherer Schulweg:**
Ziel ist, das hohe Verkehrsaufkommen vor der Schule zu reduzieren, die Kinder zu mehr Bewegung animieren, frische Luft zu tanken, vor dem Schulbeginn sich zu bewegen. Die Kinder lernen auf dem Schulweg, sich mit dem Straßenverkehr zurecht zu finden und die Kinder treffen sich, um gemeinsam zur Schule zu gehen.
- **Jugendtreffs:**
Ziel ist, die Möglichkeit, Jugendliche aufzufangen und sinnvoll zu beschäftigen, Platz für die Jugend zu schaffen und soziale Kontakte zu fördern.
- **Dienstleistungsbörse:**
Ziel ist, verschiedene Hilfsleistungen anzubieten, Entlastung und Unterstützung von Familien.
- **Wohnungsbörse:**
Ziel ist leistbares, junges Wohnen, Mietreduzierung durch Arbeitsleistung und Singlewohnungen.

Im Betriebsbaugelände Kubing wurden weitere ca. 9.000 m² der Fläche umgewidmet. Wichtig war dem Gemeinderat dabei, dass im Betriebsbaugelände keine Wohnungen zulässig sein dürfen. Die Flächenumwidmungen wurden daher als Betriebsbaugelände bzw. eingeschränktes gemischtes Baugelände unter Ausschluss betriebsfremder Wohnungsnutzung sowie Betriebswohnungen beschlossen.

Für Englhaming wurde mit der Fa. Grünberger eine Vereinbarung zur Nutzung eines Löschwasserbehälters unterzeichnet. Grünberger stellt den für seine Betriebsanlage notwendigen Löschwasserbehälter mit einer Mindestgröße von 100 m³ der Feuerwehr zur freien Verfügung. Die Gemeinde beteiligt sich finanziell an den Kosten. Damit wird dem Ergebnis der GEP-

Vereinbarung zur Errichtung einer Löschwasservorsorge in diesem Bereich Rechnung getragen. Der Behälter ist bereits in Bau.

Für die Erweiterung der Schmutzwasserkanäle und der Wasserleitung inkl. der dazugehörigen Hausanschlüsse im Betriebsbaugelände Kubing wurde der Auftrag an die Fa. Braumann vergeben. Des Weiteren wurde auch die Errichtung des Sickerbeckens für das Regenwasser von der Straße beauftragt. Die Arbeiten werden, so die Maßnahmen gegen das Coronavirus es zulassen, derzeit umgesetzt.

Im alten Feuerwehrhaus, das jetzt VEREINSHAUS heißt, wurde zur Nachnutzung der Flächen der Feuerwehr beschlossen, dass diese vom Siedlerverein und von der Sozialdienstgruppe zukünftig genutzt werden sollen. Bauliche Maßnah-

men werden nach einer gewissen Eingewöhnung mit den Verantwortlichen besprochen. Für die restlichen Interessenten an den Flächen wurden bereits Ersatzflächen gefunden. Nur für die Druschgarnitur des Heimat- und Trachtenvereines wird noch eine Einstellmöglichkeit gesucht.

Die Erstellung des Vorschlages 2020 ist sehr aufwendig. Durch die Einführung eines 3-Komponenten-Haushaltes nach VRV 2015 ergeben sich eine Unmenge von buchhalterischen Maßnahmen, die genauestens umzusetzen sind.

Die Buchhaltung arbeitet aber mit großem Eifer an der Fertigstellung, sodass eine Beschlussfassung im Gemeinderat für 23. April geplant ist.

Der Bürgermeisterwechsel im Überblick

26 Jahre lang besetzte Josef Schachner das Amt des Bürgermeisters. Mit den Worten „Pfiat Gott, sog i“ verabschiedete er sich mit Ende des Jahres 2019 in die Pension. Sepp lud anlässlich seines Ausscheidens als Bürgermeister am 20. Dezember 2019 alle Schardenbergerinnen und Schardenberger, sowie alle seine Freunde, Bekannte und Wegbegleiter ins Marktgemeindeamt zu einem gemütlichen Beisammensein ein. Eine gelungene Überraschung an diesem besonderen Tag waren unter anderem ein Akkordeon-Ensemble und die Kinder der Volksschule, welche ein Lied vorgetragen haben. Der Nachmittag wurde von der Trachtenmusikkapelle Schardenberg umrahmt.

Bevor sich Mitte Jänner Stefan Krennbauer als Nachfolger zur Wahl stellt, übernimmt Vizebürgermeisterin Rosa Hofmann die Amtsgeschäfte.

Bürgermeisterwahl

Mit Stefan Krennbauer hat die Marktgemeinde Schardenberg nun einen neuen Bürgermeister. Am 17. Jänner 2020 wählte der Gemeinderat mit 24 Ja-Stimmen und einer Nein-Stimme Stefan zum neuen Ortschef. Er ist seit 2015 im Gemeinderat engagiert und seit 2018 auch im Gemeindevorstand tätig. Bei seiner Antrittsrede betonte er, dass die Türen im Gemeindeamt und im Bürgermeisterbüro jederzeit für alle Anliegen offenstehen: „Jeder ist wichtig“. Ebenso bedankte sich Stefan bei seinem Vorgänger, sowie bei allen ehemaligen und aktuellen Gemeinderäten für den Vertrauensvorschuss.

Mittlerweile hat sich Stefan gut in seiner neuen Rolle als Bürgermeister eingelebt. Neugierig, interessiert und wissbegierig informiert er sich über alle Themen rund um das Gemeindegeschehen. Gleich von Beginn an durften wir, die Bediensteten der Gemeinde Schardenberg, eine sehr gute Zusammenarbeit mit ihm erfahren.

Ehrenbürgerfeier

Der Gemeinderat beschloss in der Sitzung vom 17. Jänner 2020, Josef Schachner als Anerkennung und Würdigung seiner besonderen Verdienste in der Marktgemeinde Schardenberg die Titel „Ehrenbürger“ und „Ehrenringträger“ zu verleihen. Am 28. Februar 2020 fand die Verleihung der Ehrenbürgerschaft im Rahmen einer Feier mit rund 100 Gästen im Gasthof zum Kirchenwirt statt. Zu den Ehrengästen zählten neben allen Ehrenbürgern und Ehrenringträgern unter anderem Bezirkshauptmann Dr. Rudolf Greiner, Johann Hingsamer und August Wöginger. Für einen besonders rührenden Augenblick sorgte das Ensemble Sixpack mit dem Lied „Dongsche sogn“.

„Für die Arbeit, die du gleist' host, für jedes Projekt, des du umgesetzt host.

Du host Schardenberg soweit brocht, wir woin donksche sogn!“

Dir, lieber Stefan, wünschen wir für die vollkommen neue und herausfordernde Zeit viel Erfolg, ungebrochene Energie und den Mut zur Veränderung! Abraham Lincoln sagte einst: „Der beste Weg, die Zukunft vorauszusagen, ist, sie zu gestalten.“



Das rote Kreuz auf Besuch beim Bürgermeister



Bezirkshauptmann Dr. Rudolf Greiner mit dem neugewählten Bürgermeister Stefan Krennbauer



Theresia und Josef Schachner

Neujahrsempfang 2020

Dank und Anerkennung



Der Neujahrsempfang 2020 fand traditionellerweise in der Neuen Mittelschule statt. Später als sonst wurde der heurige Termin allerdings erst für den 7. Februar 2020 angesetzt, da sich der neu gewählte Bürgermeister Stefan Krennbauer die Gelegenheit nicht entgehen lassen wollte, sich selbst vorzustellen und die Ehrungen verdienter Mitbürger auszusprechen.

Direktor a. D. OSR Helmuth Süß nimmt sich jeden Morgen Zeit, um die Schüler der Volksschule Schardenberg beim Lesen zu fördern und zu verbessern. Zusätzlich ist es für jene Kinder, welche schon sehr früh am Morgen das Schulgebäude betreten, ein äußerst sinnvoller „Zeitvertreib“. Durch sein langjähriges Know-How von höchster Qualität als Lehrer bzw. Direktor weiß Süß genau, wie er mit den Kindern umzugehen hat und welche Fähigkeiten sie für das tägliche Schulleben brauchen, um es bestmöglich bewältigen zu können.

Vielen lieben Dank für Deine Bemühungen!



Frau Vizebürgermeister Rosa Hofmann, Kulturausschussobmann Josef Fasching, Eleni Vounou, Direktor a. D. OSR Helmuth Süß, Bürgermeister Stefan Krennbauer



Frau Vizebürgermeister Rosa Hofmann, Karl und Theresia Scherrer, Christina Rößlhuber, Karl Scherrer, Kulturausschussobmann Josef Fasching, Bürgermeister Stefan Krennbauer

Karl Scherrer aus Fraunhof wurde das Pflügen quasi in die Wiege gelegt. Schon von klein auf konnte er sich dieses Talent am elterlichen Landwirtschaftsbetrieb aneignen. So nahm Karl regelmäßig an verschiedensten Wettbewerben und Entscheidungen teil. Meistens konnte er sich aufgrund seiner Genauigkeit gegen die anderen Konkurrenten durchsetzen.

Für dein Engagement, dass du durch die Landjugend ebenso die Marktgemeinde Schardenberg vertrittst, möchten wir uns herzlich bei dir bedanken!

Mit seinen 13 Jahren ist Andreas Bachmair ein außergewöhnlich talentierter Musiker. Bereits bei einigen Wettbewerben konnte er die hochkarätigen Jurys überzeugen und sicherte sich so zum Beispiel beim Wettbewerb „Jugend komponiert“ den 1. Platz! Ebenfalls stellte der junge Musikschüler sein Können auf dem Saxophon oftmals bei verschiedensten Auftritten unter Beweis.

Lieber Andreas, vielen Dank für deinen Fleiß und deine Mühe! Mach weiter so!!!



Frau Vizebürgermeister Rosa Hofmann, Kulturausschussobmann Josef Fasching, Familie Bachmair und Bürgermeister Stefan Krennbauer



Kulturausschussobmann Josef Fasching, Frau Vizebürgermeister Rosa Hofmann, Berta und Siegfried Kasbauer, Bürgermeister Stefan Krennbauer

Rekord-Blutspender: Siegfried Kasbauer aus Fraunhof spendete zum 150. Mal Blut. Für ihn ist es eine Selbstverständlichkeit, regelmäßig Blut zu spenden. Nicht nur in seiner Heimatgemeinde Schardenberg, sondern auch bei umliegenden Spendenaktionen macht er Halt, um seine Ärmel hochzukrempeln und dabei anderen Menschen zu helfen, welche dieses wichtige Gut dringend benötigen. Außerdem hat Siegi nach jeder Spende eine gewisse Eigensicherheit, da das Blut im Labor untersucht wird. Dieser Rekord verdient besonderen Dank und Anerkennung.



Frau Vizebürgermeister Rosa Hofmann, Kulturausschussobmann Josef Fasching, Andreas Bachmair, Karl Scherrer, Siegfried Kasbauer, OSR Helmuth Süß und Bürgermeister Stefan Krennbauer

Spielplatz Kindergarten

Im Pfarrcaritas-Kindergarten wurde im März die lang-ersehnte Sandkiste gebaut und die übrigen Spielge-räte auf der Spielfläche West saniert bzw. mit einem entsprechenden Fallschutz ausgestattet.

Die Spielfläche Ost wird voraussichtlich im Mai aus-gestattet. Der Auftrag wurde an die Firma Ruwa ver-geben, die auch die Arbeiten zur vollsten Zufrieden-heit auf der Spielfläche West ausgeführt hat. Es wird eine riesige Sandlandschaft mit Sonnensegel und Matschtisch geben, eine Doppelschaukelanlage, die Rutsche wird wieder montiert und eine Balancieranla-ge gebaut.

In Zusammenarbeit mit der Landwirtschaftsschule Andorf soll ein Weidenhaus gepflanzt und gepflegt werden.

Sommerbetreuung 2020 für Volksschul- und Kinder-gartenkinder

Auch heuer wird wiederum eine Kinder-Sommer-Betreuung für Volksschul- und Kindergartenkinder aus den Ge-meinden Schardenberg, Freinberg und Wernstein angeboten. Die Betreuung vom

13. - 30. 07. 2020, 07.00 - 13.00 Uhr wird für Volksschulkinder durchgeführt.

In den ersten zwei Wochen im August (03.08. - 14.08.2020, 07.00-16.00 Uhr) werden Kindergarten- und Volksschul-kinder betreut. Die Räumlichkeiten und Kosten werden den Eltern noch mitge-teilt. Wernstein ist dabei, kann aber heuer keine Räumlichkeiten zur Verfü-gung stellen.

Organisiert wird das Projekt mit dem Oö. Hilfswerk als Träger. Den Kindern wird auch ein warmes Mittagessen an-geboten. Anmeldeformulare werden in den jeweiligen Schulen und Kindergär-ten ausgegeben.

Informationen erteilen die Mitarbeiterin-nen des Bürgerservice im jeweiligen Gemeindeamt.

Information zur Kompostanlieferung während der Corona-Krise

BIS AUF WEITERES GILT:

Liebe Kunden!

Zur Wahrung Ihrer und unserer Gesundheit, sind einige Punkte anders als sonst:

Danke für Ihre Unterstützung!

Ihr Kompostierer

1. keine Mengenaufzeichnung
2. Schaufeln, Besen, ... nur mit Handschuhen benutzen
1. 2 Meter Abstand halten zu anderen Personen
2. kommen sie nur wenn es notwendig ist, für Hecken-schneiden, ... ist jetzt nicht die richtige Zeit
3. Hände waschen



Vertragspartner des
BEZIRKSABFALLVERBANDES SCHÄRDING



Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Schardenberg
Druck: Wambacher-Vees, Schärding
Beiträge: Bürgermeister Stefan Krennbauer
Ordination Dr. Grünberger
AL Klaus Selgrad
Cornelia Fasching
Georg Neißl
Andrea Dirmhirn
Ursula Schwarz (Gesunde Gemeinde)

Wirtschaftskammer Oberösterreich
Bezirksabfallverband
NMS Schardenberg
Volksschule Schardenberg
Kindergarten Schardenberg
Musikverein Schardenberg

Layout: Georg Neißl
Für den Inhalt
verantwortlich: Bürgermeister Stefan Krennbauer

Glasfaser-Info



Zuerst die gute Nachricht! Die Anstrengungen zum flächendeckenden Ausbau des Glasfasernetzes für die ländliche Gegend und das gemeindeübergreifende, gemeinsame Vorgehen der Gemeinden Schardenberg, Wernstein und Freinberg haben sich gelohnt. Die Fiber Service GmbH wird das Netz bauen!!!

Nach den heutigen Informationen wollen ca. 500 Haushalte einen Vertrag mit einem Provider abschließen, sobald das Netz fertig ist. Weitere 100 Haushalte legen Wert auf eine Versorgung in der Zukunft und entschieden sich für die Variante mit den höheren Einmalkosten, aber ohne Vertrag mit einem Provider. 450 Haushalte haben noch kein Interesse gezeigt.

Das starke Interesse und die Solidarität, diese wichtige Infrastruktur für unseren Lebensraum zu bekommen, haben sich ausgezahlt! **Vielen Dank** an alle, die sich dafür eingesetzt haben

und alle, die die Wichtigkeit dieses Mediums erkannt haben!

Zur Umsetzung ist jetzt die Vergabe an Baufirmen notwendig. Wenn die Maßnahmen um das Coronavirus nicht allzu lange andauern, ist mit Beginn der Bauarbeiten ab Herbst 2020 zu rechnen.

Die schlechte Nachricht: Für den Bereich von 1 km rund um das Wähleramt in der Kalter-Brunn-Straße gibt es nach wie vor keinen Ausbau. Wir bleiben dran!

Der Ausbau des Glasfasernetzes in Gattern, Unedt und Goldberg ist noch nicht bestätigt. Von den erforderlichen 60 – 70 Verträgen sind erst die Hälfte am Gemeindeamt eingegangen. Bitte bedenken Sie, dass es sich um eine einmalige Gelegenheit handelt. Die einmaligen Anschlussgebühren sind im Vergleich zu den tatsächlichen Kosten von € 9.000,- – 10.000,- pro Haushalt verschwindend klein.

Sollte die EnergieAG die Förderung mangels Interesse der Bürger zurücklegen, wird über Jahre keine Firma mehr an einem Ausbau interessiert sein. Ohne Funk und ohne Glasfaserkabel werden die Grenzen der Mobilität eingeschränkt sein!

Wenn Sie Infomaterial und einen Vertrag brauchen, bekommen Sie das am Gemeindeamt. (gerne auch per Email). Rufen Sie an und informieren Sie sich!

Müll und diverse Gegenstände in der Landschaft nach stürmischen Tagen

Dem Gemeindeamt wird hin und wieder berichtet, dass nach stürmischen Tagen oft vom Wind bzw. Sturm verwehte Gegenstände und Unrat in der Gegend umherliegen. Natürlich kann es passieren, dass bei stürmischen Wetterlagen Gegenstände in die Landschaft verstreut werden.

Jedoch wird an dieser Stelle höflich ersucht, im Sinne einer sauberen und ordentlichen Umwelt diese Gegenstände wieder einzusammeln. Dies gilt auch für abgeschossene Feuerwerkskörper.



Gesunde Gemeinde



Das Herz isst mit

Sie können Ihrem Herzen Tag für Tag etwas Gutes tun – mit gesunden Lebensmitteln und dem Bedarf angepasste Mengen. Herz-freundliches Essen fängt schon beim Einkaufen an.

Eine ausgewogene und vielfältige Ernährung mit **reichlich pflanzlichen und mäßig tierischen Lebensmitteln** versorgt uns gut mit allen wichtigen Nährstoffen.

Saisonales Obst und Gemü-

se, möglichst vielfältig und bunt, liefert uns wertvolle Ballaststoffe, Vitamine, Mineralstoffe und sekundäre Pflanzenstoffe. Letztere finden sich oftmals als Farbstoffe in Obst und Gemüse wieder.

Vollkorn, Hülsenfrüchte, Gemüse und Obst, hochwertige pflanzliche Öle, Nüsse und Samen sowie ein sparsamer Umgang mit tierischen Fetten wirken sich günstig auf unsere Blutgefäße aus.

Leinsamen, Walnüsse, Hanfsamen, deren Öle, Leindotter-, Raps- und Sojaöl sowie **Fische** – insbesondere Lachs, Hering, Makrele, Sardine und

Alpenlachs – liefern uns **Omega-3-Fettsäuren**, die besonders gefäßschützende Eigenschaften haben.

Zuviel Salz kann den Blutdruck erhöhen. Durch vermehrtes **Würzen mit Kräutern**, Chili, Pfeffer etc. kann die übermäßige Verwendung von Salz eingeschränkt werden.

Neben einer gesunden Ernährung sind das Halten oder Erreichen des **Normalgewichts** sowie höchstens ein **gemäßigter Umgang mit Alkohol** für die Herz-Kreislauf-Gesundheit wesentlich.

Rezept: Joghurtschmarren mit Heidelbeeren

(4 Portionen)

Zutaten: 4 Eiklar, 50 g Zucker, 120 ml Magermilch, 120 ml Joghurt 1 %, 4 Dotter, 80 g Vollkornmehl, 80 g Mehl glatt, Zimt, Salz, Vanillezucker, 240 g Heidelbeeren, 20 g Staubzucker

Zubereitung: Eiklar mit Zucker zu Schnee schlagen. Milch, Joghurt, Dotter, Mehl, Zimt, etwas Salz und Vanillezucker zu einem glatten Teig verarbeiten. Schnee unterheben. Den Teig in eine große beschichtete Pfanne gießen, am Herd anbacken lassen, im Rohr bei 190°C bei Heißluft circa 15 Minuten fertigbacken und anschließend mit zwei Gabeln zerreißen. Die gewaschenen Heidelbeeren dazu geben und mit Staubzucker bestreuen.

Tipp: Mit einer Kugel Vanille- oder Joghurteis servieren

Schon gewusst: Heidelbeeren sind sehr reich an antioxidativ wirksamen Polyphenolen, wie Anthocyane, die viele positive Wirkungen zeigen: Sie schützen vor Herz-Kreislauf-Erkrankungen, altersbedingten oxidativen Stress, Entzündungen und degenerativen Erkrankungen. Anthocyane geben den Heidelbeeren ihre bläuliche Farbe.



DER AKTUELLE SELBSTSCHUTZTIPP

Selbstschutz ist der beste Schutz:

CORONAVIRUS

Der Coronavirus macht deutlich, wie wichtig es ist, rechtzeitig für Krisenzeiten vorzusorgen. Katastrophen und Notfälle können dazu führen, dass Sie plötzlich Ihre Wohnung für einige Zeit nicht mehr verlassen können oder sollen. Dazu gehören auch Quarantänemaßnahmen, um die Ausbreitung einer ansteckenden Krankheit zu verhindern. Ein Lebensmittel- und Getränevorrat, Hygieneartikel und Medikamente sowie das richtige Verhalten sind die Basis, um eine solche Notsituation leichter zu überstehen sowie Panik und Hamsterkäufe zu vermeiden.



Informieren Sie sich und folgen Sie den Behördenanweisungen

- Für Fragen zum Coronavirus wurde eine kostenfreie Hotline eingerichtet: 0800 555 621 (AGES, Österreichische Agentur für Ernährungssicherheit)
- Personen, die grippeähnliche Anzeichen aufweisen, sollen zu Hause bleiben und sich an die Gesundheitsnummer 1450 wenden



Hygienemaßnahmen

- Waschen Sie Ihre Hände mehrmals täglich (bzw. immer nach Personenkontakt) mit Wasser und Seife oder Desinfektionsmittel
- Bedecken Sie Mund und Nase mit einem Papiertaschentuch (nicht mit den Händen), wenn Sie husten oder niesen
- Vermeiden Sie Menschenansammlungen (Kino, Theater, Märkte, öffentl. Verkehrsmittel), vermeiden Sie den engen Kontakt zu anderen Menschen - verzichten Sie auf Umarmungen und Händeschütteln und halten Sie einen Abstand von mind. 1,50 Metern



Schaffen Sie sich im Vorfeld einen krisenfesten Haushalt:

- Lebensmittelvorrat für mind. 7 Tage pro Person - besonders geeignet sind länger haltbare Produkte wie Konserven, Nudeln,...
- Wasservorrat zum Trinken (mind. 2 Liter am Tag) und für den Hygienebedarf
- Fieberthermometer und Medikamentenvorrat (Dauermedikation, fiebersenkende und schmerzstillende Arzneimittel,...)
- Ersatzkochgelegenheit: Zivilschutz-Notkochstelle
- Notfallradio: Am besten ist ein Kurbelradio mit Dynamoantrieb um laufend über Anweisungen der Behörden informiert zu werden
- Ersatzbeleuchtung: Kurbeltaschenlampe, Taschenlampe mit Ersatzbatterien, Kerzen, Zünder, Feuerzeug
- Hygieneartikel, Müllbeutel und Einweg-Taschentücher

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Mit einem krisenfesten Haushalt sorgen Sie nicht nur für eine Pandemie, sondern auch für Naturkatastrophen oder einen Blackout vor - holen Sie sich dafür die kostenlose Zivilschutz-Broschüre!

**SELBST-
SCHUTZ
IST DER
BESTE
SCHUTZ.**

**SORGEN
SIE FÜR
NOTFÄLLE
VOR.**
zivilschutz-ooe.at





ab 3. April wieder geöffnet

Vorerst sind ab 3. April alle ASZ im Bezirk wieder zu den normalen Öffnungszeiten für Sie da! Bis auf weiteres sind die nachfolgenden Einschränkungen gültig:

WICHTIG:

- **BESCHRÄNKEN SIE** Ihre Entsorgungen **AUF DAS NOTWENDIGSTE!** Für Entrümpelungen, ... ist jetzt nicht der richtige Zeitpunkt!
- Gehören Sie zur **RISIKOGRUPPE** (Menschen über 65 Jahre; Menschen mit Vorerkrankungen), **BLEIBEN SIE ZU HAUSE!**

Einschränkungen bei der Abgabe im ASZ:

- **MENGENBEGRENZUNG:** nur „Kofferraumlieferungen“ möglich - **max. 1 m³**
- **NUR PKW** erlaubt (keine Anhänger, Traktoren, Kastenwägen, ...)
- **KEINE** Annahme von **ZAHLUNGSPFLICHTIGEN** Abfällen (zB Reifen)
- **INFEKTIÖSER** Abfall wird **NICHT** angenommen

Verhalten im ASZ:

- den **ANWEISUNGEN** des Personals **FOLGE LEISTEN**
- **BLOCKABFERTIGUNG:** der Zugang ist reglementiert
- **SICHERHEITSABSTAND** einhalten: **ZWEI METER** zu anderen Personen
- **KONTAKT VERMEIDEN:** auch das ASZ Personal muss Abstand wahren – daher dürfen Ihnen die Mitarbeiter beim Ausladen nicht behilflich sein

Die Öffnungszeiten werden laufend mit dem Krisenstab abgestimmt. Sie finden diese tagesaktuell unter: www.umweltprofis.at/schaerding



Schau
auf
dich,
schau
auf
mich.

So schützen wir uns:

Halte dich an die empfohlenen Maßnahmen und schütze damit dich selbst – ebenso wie deine Mitmenschen. Gemeinsam verhindern wir Ansteckungen und eine Überlastung des Gesundheitssystems. #schauaufdich

☰ Bundesregierung



Für. Jeder. zum. Menschen.

Mehr Information finden Sie unter www.altstoffsammelzentrum.at

Neue Mittelschule

Acht Tipps für das Lernen zu Hause

Die Schulen sind zwar geöffnet, aber es findet kein Unterricht statt und somit fällt ein strukturierter Tag für die Kinder weg. Eltern sind hier mehr denn je gefordert. Wie soll das Lernen daheim angenehm und zielführend gestaltet werden?

1. **Lernplan machen**
Zu Beginn sollte mit den Eltern ein Stundenplan gemacht werden, in den eingetragen wird, wann Lernzeit und wann Freizeit ist.
2. **Den Arbeitsplatz herrichten**
Der Lerntisch sollte gut geordnet sein, alle unnötigen Dinge verschwinden vom Tisch. (Handy, außer man benötigt es zum Arbeiten)
3. **Raus aus dem Pyjama**
Auch wenn man daheim bleibt, sollte man sich anziehen. Nach einem gesunden Frühstück geht es gestärkt in den Lernvormittag.
4. **Pausen machen**
Wichtig ist, nach einer Lernphase eine etwa fünfminütige Pause einlegen. Aber, weg vom Computer und Handy. Lüften, Bewegung, Wasser trinken, eine Runde im Garten drehen....)
5. **Abwechslung beim Lernen**
Verschiedene Fächer hintereinander lernen, die einander nicht ähnlich sind. Platz für Kreatives lassen, z. B. Zeichnen, Basteln, täglich ein paar Sätze ins Tagebuch schreiben, auch auf Englisch. Ab 9:00 gibt es das Bildungsfernsehen für Kinder/ORF1
6. **Lerngruppen einrichten**
Mit Schulkollegen kann man über Chat-Funktionen Lerngruppen einrichten. Gemeinsam macht Lernen gleich viel mehr Spaß!
7. **Lernen abseits von schulischen Gewohnheiten**
Lernen muss nicht immer am Schreibtisch stattfinden. Es ist lehrreich, englischsprachige Filme anzuschauen, englische Bücher zu lesen, Lernspiele zu spielen, ein Referat zu machen über ein Thema, das einen sehr interessiert.
8. **Freizeit genießen**
Mach das, was du gerne tust. Mach einen Spaziergang in den Wald mit deiner Familie, lies ein Buch, spiele dein Musikinstrument, oder hole die alte Spielesammlung raus und spiele eine Partie „Mensch ärgere dich nicht“.

Ein paar Links zum Üben für die Schüler/innen der NMS

Für Mathematik:	http://mathe.luischa.at/masze (Längenmaße, Massenmaße, Flächenmaße) https://sikore.schiffner-tischer.de/ (zum Verbessern der Kopfrechenfertigkeiten) www4.lernplattform.schule.at/hsschardenberg (Aufgaben 5. – 8. Schulstufe)
Für Englisch:	www.lernhilfen.de (Grammatikübungen, Erklärungen, alle Schulstufen)
Digitale Grundbildung:	www.playmit.com (für 7./8. Schulstufe)
Für Deutsch:	www.deutschstunde.at (Übungen zum Schulbuch, 5. – 8. Schulstufe) www.antolin.de (Nachrichten)

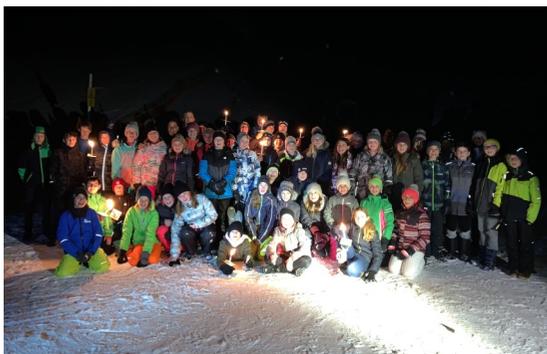
Skikurs der 2. und 3. Klassen in Hinterstoder vom 13. – 17. Jänner

Eine traumhafte Skiwoche verbrachten 56 Schüler/innen mit ihren Lehrer/innen im Sturmgut in Hinterstoder. Der Wettergott meinte es sehr gut und bei strahlendem Sonnenschein macht das Skifahren noch mehr Spaß als bei Wind und Nebel. Es gab genug Schnee und die Pisten waren super prepariert. Bei der Hannes-Trinkl-Abfahrt, der einzigen Weltcup-Piste Oberösterreichs, gab es manchmal Bruchpiloten, aber verletzt wurde niemand. Wie jedes Jahr fand auch ein Tischtennis-Turnier statt und bei den Burschen waren Jannik Haas (1.), Reinhold Dirmhirn (2.) und Alexander Zauner (3.) auf den Stockerlplätzen. Bei den Mädchen siegte Carina Mayer vor Melinda Knonbauer und den dritten Platz belegte Lena Schwarz. Beim Discoabend am Donnerstag waren laute Musik, bunte Lichter und jede Menge Spaß angesagt. Bei „Cordula Grün“ und „Johnny Däpp“ waren alle auf der Tanzfläche, auch die Lehrer/innen.

Skiweisheit des Tages: Wenn man die Skischuhe falsch anzieht, bekommt man Bauchweh.



Schülerinnen und Schüler der NMS Schardenberg auf der Piste



Ein Faschingsprogramm, das sich sehen lassen kann!

Im Turnsaal der NMS Schardenberg ging am Faschingsdienstag die Post ab. Talentierte Musiker/innen gaben ihr Bestes auf der Steirischen Ziehharmonika, die bekannte Kuppelshow „Herzblatt“ wurde nachgespielt und bei dem Laufspiel „Reise nach Jerusalem“ ging es heiß her.

Alle 8 Klassen traten mit ihren Klassenvorständen beim Erraten von Liedern, die kurz angespielt wurden, gegeneinander an. Die 1. Klasse präsentierte einen verrückten Radiosender und von der 4. Klasse wurde das Märchen „Die böse Geiß und die 7 Wölflein“ ganz modern interpretiert.

Vom Elternverein bekamen alle Schüler/innen und Lehrkräfte, sowie das gesamte Personal einen Faschingskrapfen geschenkt.



Buntes Faschingstreiben im Turnsaal der Neuen Mittelschule



Das Herzblatt Einhorn Bernadette Breidt hat sich für Kandidaten Nummer 1 (Philipp Doppermann) entschieden

Auf der „Steirischen“ spielten Pirat Sebastian Zauner und Pommes Frites Korbinian Kasbauer



Aktuelles aus unserer Volksschule

Bürgermeister besuchte die 3. Klasse

„Gemeinde und öffentliche Einrichtungen“ sind ein wichtiges Lehrplanziel auf der 3. Schulstufe. Nachdem sich die Kinder der 3. Klasse ausführlich mit ihrer Heimatgemeinde Schardenberg beschäftigt hatten, wurde der neu gewählte Bürgermeister, Herr Stefan Krennbauer, in die Schule eingeladen.

Am 3. Februar 2020 besuchte der Herr Bürgermeister die 3. Klasse und beantwortete gerne und ausführlich die vielen Fragen, die die interessierten Schülerinnen und Schüler ihm rund um das Thema „Gemeinde Schardenberg“ stellten.



Bürgermeister Stefan Krennbauer beantwortet Fragen der Volksschüler

„Blick und Klick“ für die 1. Klassen

Bei dieser Verkehrserziehungsaktion durch den ÖAMTC wurde den Kindern auf anschauliche Weise gezeigt, warum man sich angurten muss, wie wichtig das genaue Schauen im Straßenver-



Zeitgemäße Verkehrserziehung im Turnsaal der Volksschule Schardenberg

VS Schardenberg machte bei der sportmotorischen Testung „Wie fit bist du?“ des Sportlandes OÖ mit

Am 10. Februar 2020 nahmen die Kinder der 2. Klassen an der sportmotorischen Testung des Landes Oberösterreich „Wie fit bist du?“ teil.

Obwohl draußen der Sturm „Sabine“ wütete, hielt das Team des Sportlandes OÖ durch und die Kinder konnten an acht Stationen im Turnsaal ihre Kraft, Schnelligkeit, Ausdauer, Koordination und Beweglichkeit unter Beweis stellen.

Die Kinder zeigten großen Einsatz und hatten viel Spaß an diesem Bewegungsvormittag.



kehr ist, wie man zwischen parkenden Autos die Straße überquert ...

Das Mitfahren im Elektroauto war für die Kinder ein besonderes Highlight.



KINDERSEITE

Liebe Kinder, liebe Eltern!

Freut ihr euch auch schon so auf Ostern?

Wir, das Team des Pfarrcaritaskindergartens Schardenberg, wollen euch mit dieser Kinderseite die Wartezeit ein wenig versüßen!

Lustige Küken



Einfach ein Oval aus Karton ausschneiden und mit Wolle umwickeln.

Augen, Schnabel und Füße aufkleben und fertig sind die lustigen Küken!

Osterhasen – Fingerspiel

Beim Aufsagen tupft die rechte Hand die einzelnen Finger der linken Hand an:

Seht ihr auf dem grünen Rasen, da sitzen heut fünf Osterhasen.

Der erste spitzt die langen Ohren, er ist vor 'ner Woche im Klee geboren.

Der zweite der hockt sich hinter den Stein und putzt die langen Barthaare fein.

Der dritte, der knabbert vom grünen Klee und reckt das Schwänzchen in die Höh'.

Der vierte schleppt schon die Farbtöpfe her: „Kommt! Eiermalen ist nicht schwer!“

Der fünfte, der ruft: „Herbei, herbei! Wer malt das schönste Osterei?“



Noch ein kleiner Tipp für weitere Ideen:
<https://www.kigaportal.com/ng/ng6/de/ideen/eltern>

Fastenbrezen backen



Für 20 Brezen:
 400 gr Weizenmehl
 100 gr Roggenmehl
 2 TL Salz
 2 TL gehackter Kümmel
 ½ Würfel Germ
 1 TL Honig
 ¼ l lauwarmes Wasser
 0,1 l Milch

Salz zum Bestreuen
 Mehlsorten mit Gewürzen vermengen, Germ mit Honig anrühren. Alle Zutaten zu einem glatten Teig verkneten. Germteig kurz gehen lassen. Teigstücke (ca. 50 gr.) zu Brezen formen.

Die Brezen in kochendes Salzwasser einlegen, sobald sie hochkommen herausheben, auf ein mit Backpapier belegtes Backblech geben und ansalzen. Bei 210°C Ober- und Unterhitze im vorgeheizten Rohr ca. 20 – 25 Min. backen.
www.genussland.at

Die Regenbogengruppe hat diese Fastenbrezen bereits letztes Jahr gebacken – sie sind superlecker!!

*Wir wünschen allen ein
 frohes Osterfest und bleibt gesund!
 Das Kindergartenteam*



Liebe Kinder!

Wir veranstalten einen

Zeichenwettbewerb.

Für Kinder aus Schardenberg bis 14 Jahre!

Wir freuen uns über jedes Bild zum Thema

Musi Schardenberg.

Abgabe: von 01.-30. April 2020 per Mail an

jugendreferat@trachtenmusikkapelleschardenberg.at

(mit Name, Adresse, Telefonnummer und Geburtsdatum des/der
Künstlers/Künstlerin)

Am Ende werden unter allen Teilnehmern

Preise verlost.

Wir freuen uns schon auf eure Bilder!



ZIVILSCHUTZ-SMS: JETZT ANMELDEN!

- ✓ **Wichtige Benachrichtigung bei Katastrophen und Notsituationen**
- ✓ **Kostenlos und vertrauenswürdig**
- ✓ **Hilfreiche Informationen von IHRER Gemeinde**



Einfach anmelden: www.zivilschutz-ooe.at

Veranstaltungskalender

Aufgrund der aktuellen Situation finden bis auf weiteres keine öffentlichen Veranstaltungen statt. Sobald die Corona-Maßnahmen beendet sind, ergeht ein entsprechender Postwurf mit den aktuellen Terminen.

Informationen über ärztliche Sonn- und Feiertagsdienste erfahren Sie unter der Telefonnummer 141.

Dr. Grünberger Schardenberg: Bitte beachten Sie dringend die Hinweise der Ordination Dr. Grünberger im Blattinneren sowie auf der Homepage der Marktgemeinde Schardenberg.

Öffnungszeiten (Parteienverkehr ist derzeit grundsätzlich nur telefonisch bzw. per Email)

Marktgemeindeamt:

Montag	7.00 – 12.00 Uhr
Dienstag	7.00 – 12.00 und 13.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch	7.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag	7.00 – 12.00 Uhr
Freitag	7.00 – 12.00 Uhr

Pfarrbücherei (im Pfarrheim):

Jeden Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr
Jeden Sonntag von 10.00 - 11.30 Uhr

Troadkasten (Heimathaus):

Nach Anmeldung bei Frau
C. Doppermann (Tel.: 07713/6518)